




Nähinformation wichtig!

① **Zuschnitt Oberteil:** Bei Verwendung von Maschenstoff erfolgt der Zuschnitt stets in gleicher Richtung. Vor dem Zuschnitt von Ärmel; Ärmellänge messen und genommene Maß - Maß siehe Tabelle - dem Schnittteil an der Unterkante anpassen - zu beachten ist, dass zum genommene Maß die Strickbündchenbreite von circa 4-5 cm dazugerechnet werden sowie die über das Bündchen fallende Überlänge der Ärmelunterkante. Alle Schnittmusterteile werden an den Aussenrandkanten mit 1 cm Saumzugabe auf doppelter Stofflage zugeschnitten - jedoch am Taschenteil erfolgen 2 cm - und an Rücken- sowie Vorderteilunterkante 2,5 cm. Der Zuschnitt vom Kragenteil erfolgt 2 x auf doppelter Stofflage - bei Verwendung von andersfarbigem Ober- sowie Unterkragen - je 1 x. **Anmerkung Vorderteil:** Die Markierung für das Besetzen des Taschenteils am Stoffbruch wird mit Heffaden - nicht Einschneiden - markiert. In den gleichen Stoffbruch wird vom Halsausschnitt aus ein 11 cm langer, senkrechter Einschnitt für das Einsetzen des Reißverschlusses vorgenommen. **Zuschnitt Hose:** Vor dem Zuschnitt von Rücken- und Vorderteil, seitliche Beinlänge messen (von Taille - ohne Bund - bis Beinunterkante) und genommene Maß dem jeweiligen Schnittteil anpassen. Das Kürzen oder Verlängern der Schnittteile erfolgt circa 15 cm oberhalb von Beinunterkanten durch waagerechtes Abschneiden. Durch Anpassen des jeweiligen Abschnitts kommt man auf das benötigte Maß. Der Zuschnitt der seitlichen Längssaumkanten erfolgt mit gleitenden Übergängen. Zu beachten ist, dass an den Schnittteilober- sowie Unterkanten die Saumzugabe entfällt, da bereits enthalten. Die Schnittteile werden an den verbleibenden Aussenrandkanten mit 1 cm Saumzugabe auf doppelter Stofflage zugeschnitten. Der Nähverlauf sollte in den vorgegebenen Punkten erfolgen. **Allgemein:** Beim Zuschneiden ist darauf zu achten, dass Schnittteile grundsätzlich längs des Fadenlaufs (Fadenlauf ist gleich Maschenlauf) parallel zur Webkante exakt aufgelegt werden, wenn nicht anders angegeben. Um einen durchgehenden Fadenlauf zu erhalten, faltet man es wie bezeichnet von Markierungseck zu Markierungseck.

Nähverlauf Oberteil

- ① **Rücken- und Vorderteil:** Vorderteil rechts auf rechts auf Rückenteil legen. Schulteraumkanten zusammenstecken, gegensteppen sowie Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern.
- ② **Reißverschluss:** Reißverschlussaumkanten schmalkantig links auf links falten, feststecken und heften. Reißverschluss in geschlossenem Zustand sichtbar in Öffnung einpassen - dabei an Halsausschnittsaumkante circa 1 cm freibleibend - feststecken und heften. Reißverschluss mit Reißverschlussfuß schmalkantig gegensteppen. Von links bügeln.
- ③ **Kragen:** Kragenteile rechts auf rechts legen. An den Aussenrandkanten zusammenstecken, heften - dabei an jeweiliger Endkante im Bereich Halsausschnittsaum 1 cm Naht freibleibend - und gegensteppen. Saumkanten zusammengefasst schmal sowie Ecken schräg zurückschneiden. Kragen rechts wenden. Kragenaussenkante heften und bügeln. Unterkragen rechts auf rechts an Halsausschnittsaumkante passen - über Reißverschlusskanten hinweg - feststecken, heften und gegensteppen. Saumkanten zusammengefasst schmal zurückschneiden. Am Oberkragen circa 5 mm Saum links auf links in den Kragen einfallen, feststecken und heften. Den Oberkragen über Saum von Halsausschnittkante passen, feststecken, heften und je nach Material mit Maschine gegensteppen oder von Hand mit kleinen unsichtbaren Stichen gegennähen. Kragen an Aussenkante - ab Halsausschnitt sowie endend - im Kantenabstand von 4 mm absteppen.
- ④ **Besatztasche:** In die rundlichen Saumkanten von jeweiligem Tascheneingriff einige kleine Einschnitte von circa 4 mm einbringen, dies dient dazu, um beim Umfalten der Saumkanten die Spannung zu nehmen. Aus den Saumkanten der 6 Ecken am Taschenteil  jeweils ein kleines Quadrat von 1,3 cm (Seitenlänge) herausschneiden. Das Taschenteil an der Aussenrandkante mit Zickzackstich (Overlock) versäubern. Das Umfalten und Feststecken der Saumkanten in der Breite von 1,5 cm erfolgt an 1. Oberkante 2. Unterkante 3. Seitenkanten 4. Tascheneingriffskanten. Saumkanten heften und bügeln. Tascheneingriffskanten im Kantenabstand von 1,2 cm - dabei an Ober- sowie Unterkante 1,2 cm freibleibend - gegensteppen. Taschenteil links auf rechts auf Vorderteil platzieren, feststecken und heften. Das Taschenteil im Kantenabstand von 1,2 cm - beginnend an 1. Oberkante 2. einer Schmalseite 3. an Unterkante und 4. die zweite Schmalseite - gegensteppen, infolge gleichen Nähvorgang an den Taschenaussenrandkanten, jedoch schmalkantig.
- ⑤ **Ärmel:** Ärmel an Armausschnittsaumkanten passen - Markierung vorn beachten - feststecken, gegensteppen sowie Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern. Kleidungsstück rechts auf rechts falten. Seitliche Saumkanten - über Ärmellängssaumkanten - zusammenstecken, gegensteppen sowie Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern, infolge vom Kleidungsstück Saumunterkante. Ärmelunterkanten auf Strickbündchenweite einreihen. Jeweiliges Strickbündchen in Ärmelöffnung rechts auf rechts einpassen - dabei Strickbündchennaht mit Ärmelnaht bündig - feststecken, heften und gegensteppen sowie mit Zickzackstich (Overlock) versäubern. Oberteilunterkantensaum 2 cm breit, links auf links falten, feststecken und gegensteppen. Kante bügeln.

Nähverlauf Hose

- ① **Rücken- und Vorderteil:** Vorderteile rechts auf rechts auf Rückenteile legen. Seitliche Längssaumkanten zusammenstecken, gegensteppen sowie Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern. Jeweilige Saumkanten zum Rückenteil hin umfalten und feststecken. Von rechts, auf Rückenteil und darunterliegende Saumkante nochmals gegensteppen. Jeweiliges Hosenteil längs, rechts auf rechts falten. Gleichen Arbeitsvorgang für Innenbeinsaumkanten. Das Absteppen der Innenbeinsaumkanten von rechts kann entfallen. Bügeln. Ein Hosenbein rechts wenden, in das noch links belassene Hosenbein einziehen, so dass beide Seitennähte rechts auf rechts liegen. Hosenteile an den Schrittsaumkanten zusammenstecken und gegensteppen. Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern, infolge Hosenoberkante, desgleichen Hosenbeinunterkanten. An Hosenoberkante Umbruch für Gummizug links auf links falten, feststecken und schmal gegensteppen - dabei 2,5 cm Naht freibleibend. Bügeln.
- ② **Gummizugbund:** Nach genommene Maß für Länge vom Gummizug; Gummizug in Hosenoberkantentunnel einziehen. Gummizug von Hand mit einigen Stichen verbinden. Verbliebenen Schlitz an Tunnelbund schließen. Nach Anprobe für Hosenbeinlänge; jeweilige Saumkanten links auf links falten, feststecken und in gegebenem Kantenabstand gegensteppen.
- ③ **Erklärung:** Rechts auf rechts - rechte Stoffseite auf rechte Stoffseite passen. Links auf links - linke Stoffseite auf linke Stoffseite passen. Rechts auf links - rechte Stoffseite auf linke Stoffseite passen. Links auf rechts - linke Stoffseite auf rechte Stoffseite passen.